

Ä13 Kapitel 4: Modernen Staat gestalten

Antragsteller*in: Hagen Domaschke (KV Bautzen)

Text

Von Zeile 487 bis 490:

betrachten wir als eine unverzichtbare Aufgabe der Länder Sachsen und Brandenburg.[Leerzeichen]

Das Amt der/des Beauftragten für sorbische Angelegenheiten wollen wir aufwerten. In der Staatsregierung ist künftig ein*e Beauftragte im Rang eine*r Staatssekretär*in für sorbische Angelegenheiten zuständig. Diese*r ist in der Staatskanzlei anzusiedeln, da sorbische Belange ein ressortübergreifendes Thema darstellen.

Die Direktwahl des Rates für sorbische Angelegenheiten nach Brandenburger Vorbild kann aus unserer Sicht ein erster Schritt zur besseren

Begründung

Wie der/die Beauftragte aufgewertet werden soll, sollte klar vorgeschlagen werden. Das Thema sollte weg aus dem SMWK, da es mehrere Ressorts betrifft. Den Rang des Staatssekretärs für den Beauftragten hat Brandenburg bereits eingeführt, es gibt also ein gutes Vorbild.